

Z.Arb.Gem.Öst.Ent.	56	111-113	Wien, 10. 12. 2004	ISSN 0375-5223
--------------------	----	---------	--------------------	----------------

Taxonomische Notizen zu europäischen Aradiden II. (Heteroptera, Aradidae)

Ernst HEISS

Abstract

Taxonomic notes on European Aradidae II. - *Aradus dissimilis alpinus* SEIDENSTÜCKER, 1952, is put into synonymy with *A. dissimilis* A. COSTA, 1847; the original status of *Aradus pallescens frigidus* KIRITSHENKO, 1913, is restored.

Key words: Heteroptera, Aradidae, *Aradus*, taxonomy.

Einleitung

Die Bearbeitung umfangreichen Belegmaterials aus institutionellen und privaten Sammlungen der Familie Aradidae für die Buchreihe Faune de France hat gezeigt, daß in Ergänzung zu HEISS (2003) weitere taxonomische Änderungen begründet sind.

Aradus dissimilis alpinus SEIDENSTÜCKER, 1952

Dieses Taxon wurde nach frisch aufgesammelten Belegstücken aus den bayerischen Alpen, unweit von Berchtesgaden, aufgrund von Färbungsunterschieden als Subspezies von *A. dissimilis* A. COSTA, 1847, von Italien, Umg. Neapel, beschrieben. Dem Autor lagen dazu weder Typen- noch mediterranes Vergleichsmaterial vor und verglich sie daher mit *A. depressus* (FABRICIUS, 1794), von der sie leicht zu unterscheiden ist.

Während nach Angabe Costas die Färbung seiner Tiere braun, graubraun oder rostfarben war, führt Seidenstücker auffällige Grün- und Schwarztöne an.

Der Vergleich des Lectotypus und weiterer Belegstücke von *dissimilis* aus dem Mittelmeerraum mit eigenen Funden aus Nordtirol (HEISS, 1972) zeigte, daß die dunklen Farbtöne frisch eingetragener Exemplare im Laufe der Jahre vergilben und sich der von Costa angeführten Farbskala nähern. Da weiters keinerlei signifikante Unterschiede in den männlichen Genitalstrukturen (Parameren, Parandria, Tergit IX) festgestellt werden konnten, wird nachstehende Synonymie vorgeschlagen:

Aradus dissimilis alpinus SEIDENSTÜCKER, 1952 = *A. dissimilis* A. COSTA, 1847
syn. nov.

***Aradus frigidus* KIRITSHENKO, 1913**

Kiritshenko beschrieb nach Material von Jakutien in Sibirien *A. frigidus pallescens* als Subspezies des aus Mitteleuropa bekannten *A. pallescens* HERRICH - SCHAEFFER, 1840. Solche schwarzbraun bis schwarze Tiere wie von Sibirien gemeldet, wurden später auch in europäischen Hochgebirgen gefunden und von KORMILEV (1970) als *A. italicus* beschrieben. TAMANINI (1955) hat *frigidus* Artstatus zuerkannt und 1974 *italicus* dazu synonym gestellt. Ökologie und Verbreitung beider Taxa wurden von HEISS (1983) dargestellt.

Zahlreiche Belege aus dem gesamten Verbreitungsgebiet ließen erkennen, daß beide Taxa gleichartige, von allen anderen europäischen *Aradus*- Arten abweichende ökologische Ansprüche stellen und vorzugsweise an Wurzeln niederer Pflanzen (z.B. *Helianthemum* sp.) saugen. Dabei sind die helleren Exemplare (*pallescens*!) alles Funde von Schotterterrassen in Tallagen der Alpen, während die schwarzen Stücke aus hochalpinen Lagen europäischer Gebirge oder Steppenheiden niederer Lagen (Schweden, Sibirien) stammen.

Die Untersuchung der Genitalstrukturen beider Formen zeigt, daß die von TAMANINI (1974) beschriebenen Differenzen nicht konstant und Merkmalsübergänge zu beobachten sind. Besonders variabel erwies sich die Ausformung der Parandria, insbesondere bei den isolierten Populationen der Hochgebirge (Alpen, Karpathen, Apennin, Balkan, Pyrenäen).

Die Variationsbreite der Merkmale und die disjunkte, dem arktalpinen Verbreitungstypus entsprechenden Fundnachweise der dunklen Form legen die Vermutung nahe, daß es sich nur um eine (Steppen-) Art handelt, deren Areale im Zuge der postglazialen Besiedlung durch den entstehenden Waldgürtel getrennt wurden und allenfalls subspezifischer Rang zukommt. Es wird daher die Beibehaltung des ursprünglichen Status vorgeschlagen:

Aradus frigidus auct. = *A. pallescens frigidus* KIRITSHENKO, 1913 **stat. rest.**

LITERATUR

COSTA, A. 1847 : Cimicum regni Neapolitani centuria secunda decus prima, secunda, tertia, quarta et quinta: 1-43, Napoli.

HEISS, E. 1972 : Zur Heteropterenfauna Nordtirols (Insecta, Heteroptera) II : Aradoidea + Saldoidea. - Berichte nat.- med. Verein Innsbruck 59: 73-92.

HEISS, E. 1983 : Zur Ökologie und Verbreitung von *Aradus frigidus* KIR., 1913, und *Aradus pallescens* H.-S., 1839 (Heteroptera, Aradidae). - Verhandlungen SIEEC X, Budapest: 193-196.

HEISS, E. 2003 : Taxonomische Notizen zu europäischen Aradiden und Beschreibung von *Aradus maghrebinus* spec. nova (Heteroptera, Aradidae). - Linzer biol. Beiträge 35/2 : 869-876.

- KIRITSHENKO, A.N. 1913 : Dysodiidae i Aradidae. Fauna Rossii (Insecta, Hemiptera) 6 (1): 1-301.
- KORMILEV, N.A. 1970 : Two new species of the genus *Aradus* F., 1803, from Palaearctic Region (Hemiptera: Aradidae). - Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien 74 : 201-204.
- SEIDENSTÜCKER, G. 1952 : Eine seltene Rindenwanze aus den bayerischen Alpen : *Aradus dissimilis alpinus* n. subsp. - Senckenbergiana 33 (1/3): 59-63.
- TAMANINI, L. 1955 : Caratteri morfologici e cenni biologici sull' *Aradus frigidus* Kiritschenko (Hemiptera Heteroptera, Aradidae). - Memorie del Museo Civico di Storia Naturale, Verona 5 : 45-59.
- TAMANINI, L. 1974 : Valore specifico degli *Aradus pallescens* H.-S., *A. frigidus* KIRITC. e *A. italicus* KORMILEV (Hemiptera Heteroptera, Aradidae). - Bollettino del Museo Civico di Storia Naturale, Verona 1 : 59-69.

Anschrift des Verfassers: DI Dr. Ernst HEISS, Entomologische Forschungsgruppe, Tiroler Landesmuseum, Josef-Schraffl-Strasse 2a, A-6020 Innsbruck, Österreich.
E-mail: aradus@aon.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [56](#)

Autor(en)/Author(s): Heiss Ernst

Artikel/Article: [Taxonomische Notizen zu europäischen Aradiden II. \(Heteroptera, Aradidae\). 111-113](#)